

25.03.2021

Schimmelbefall - was tun bei größeren Schäden? Checkliste bietet Hilfestellung für Eigentümer

VZ NRW Bei Feuchtigkeit und Schimmel in Wohnräumen sollte schnell gehandelt werden. Nicht nur die Gesundheit der Bewohnerinnen und Bewohner wird durch Schimmelbefall gefährdet, auch die Bausubstanz kann erheblichen Schaden nehmen. Die Ursachen von Schimmel sind oft vielfältig und komplex, so dass sich Betroffene fachkundige Expertise suchen sollten, um dem Problem sachlich auf den Grund gehen. Nur so können die Mängel langfristig beseitigt werden.

Die Verbraucherzentrale NRW hat zusammen mit weiteren Fachorganisationen im Rahmen des Netzwerk Schimmelpilzberatung Deutschland bei der Entwicklung einer Checkliste mitgewirkt, die dabei hilft, den Schaden technisch zu bewerten und entsprechend geeignete Maßnahmen zu ergreifen. "Viele Eigentümerinnen und Eigentümer stehen vor der Entscheidung, ob die von Schimmel befallenen Baustoffe, wie Putz oder Rigipsplatten, vollständig entfernt werden sollten oder ob eine luftdichte Verkleidung der betroffenen Oberflächen ausreichend ist", erläutert Rita Maria Jünnemann, Sanierungsexpertin der Verbraucherzentrale NRW. "Neben den bautechnischen Fragen spielen auch gesundheitliche und vor allem finanzielle Aspekte eine Rolle. Betroffene sind bei der Abwägung der geeigneten Maßnahmen oft überfordert", so Jünnemann.

Die Entscheidung über den Umfang der Sanierungsmaßnahmen muss in jedem Einzelfall von sachverständiger Seite individuell abgewogen werden. Betroffene können anhand der Checkliste nun vorab prüfen, welche technischen und rechtlichen Fragen sie dabei klären sollten. Das ist sowohl für den Austausch mit dem beauftragten Handwerksbetrieb wichtig, als auch für Fragen der Kostenübernahme durch die Versicherung.

Die Checkliste des Netzwerk Schimmelpilzberatung Deutschland findet sich unter:

https://www.schimmelnetz.nrw/23-03-2021

Mintropstraße 27 40215 Düsseldorf

Tel. (0211) 38 09-101 Fax (0211) 38 09-216

presse@verbraucherzentrale.nrw www.verbraucherzentrale.nrw



Die Verbraucherzentrale NRW berät und informiert Ratsuchende zu Fragen rund um Schimmel, Feuchtigkeit und Sanierung. Weitere Informationen gibt es unter:

www.verbraucherzentrale.nrw/schimmel

Informationen zur energetischen Sanierung bietet die Verbraucherzentrale NRW im Rahmen des Projekts Energie2020plus an, das mit Mitteln der Europäischen Union und des Landes NRW gefördert wird.

Mintropstraße 27 40215 Düsseldorf

Tel. (0211) 38 09-101 Fax (0211) 38 09-216

presse@verbraucherzentrale.nrw www.verbraucherzentrale.nrw